# MTplus

## No.1803-0000 /-0500 /-4000 /-4500 /-5000 /-5500

**Bedienungsanleitung**
**Instruction manual • Mode d´emploi • Istruzioni d’uso**
**Instrucciones para el servicio**
**Инструкция по эксплуатации**
**取扱説明書 • 사 용 설 명 서**




Renfert GmbH • Industriegebiet • 78247 Hilzingen / Germany
Tel. +49 7731 8208-0 • Fax +49 7731 8208-70
info@renfert.com • www.renfert.com
Made in Germany




21-9873 0406 B

# MTplus Gipstrimmer

## No.1803-0000 /-0500 /-4000 /-4500 /-5000 /-5500

DEUTSCH

## 1. Einleitung

Es freut uns, dass Sie sich zum Kauf des *MTplus* entschieden haben. Der Trimmer setzt einen neuen Standard in Funktion, Leistungsfähigkeit, Sicherheit und Formgebung. Bitte beachten Sie nachfolgende Hinweise.

## 2. Anwendungsbereich

Der *MTplus* ist ein Schleifgerät zum Beschleifen von Gipsmodellen in zahntechnischen Betrieben. Er kann wahlweise als Nass- oder Trockentrimmer eingesetzt werden.

### 2.1 Umgebungsbedingungen

***(nach DIN EN 61010-1)***

Das Gerät darf nur betrieben werden:

- in Innenräumen,
- bis zu einer Höhe von 2.000 m über Meereshöhe,
- bei einer Umgebungstemperatur von 5 - 40ºC [41 - 104ºF] *),
- bei einer maximalen relativen Feuchte von 80% bei 31ºC [87,8ºF], linear abnehmend bis zu 50% relativer Feuchte bei 40ºC [104ºF] *),
- bei Netz-Stromversorgung, wenn die Spannungsschwankungen nicht größer als 10% vom Nennwert sind,
- bei Überspannungskategorie II.
- bei Verschmutzungsgrad 2.

*) Von 5 - 30ºC [41 - 86ºF] ist das Gerät bei einer Luftfeuchtigkeit von bis zu 80% einsatzfähig. Bei Temperaturen von 31 - 40ºC [87,8 - 104ºF] muss die Luftfeuchtigkeit proportional abnehmen, um die Einsatzbereitschaft zu gewährleisten (z.B. bei 35ºC [95ºF] = 65% Luftfeuchtigkeit, bei 40ºC [104ºF] = 50% Luftfeuchtigkeit). Bei Temperaturen über 40ºC [104ºF] darf das Gerät nicht betrieben werden.



## 3. Gefahrenhinweise

**Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft und folgende Sicherheitshinweise für das Trimmen:**
**Bei dem *MTplus* handelt es sich um ein elektrisches Gerät mit Gefahrenpotential. Dieses Gerät darf nur von autorisierten Fachkräften nach Überprüfung der Konformität bezüglich landesspezifischen Normen angeschlossen / benutzt werden.**

- **Bei angeschlossener Spannungsversorgung nie an die Trimmerscheibe fassen. Bei unvermitteltem Anlauf des Schleifgerätes besteht Verletzungsgefahr!**
- **Nicht mit offenen langen Haaren oder losen bzw. weiten Bekleidungsteilen am Trimmer arbeiten. Durch Einziehen und Aufwickeln besteht Verletzungsgefahr.**
- **Gerät ist <u>nur</u> zum Schleifen von Gipsmodellen konstruiert. Beim Beschleifen von Einbettmassen entstehen krebserregende Stäube!**
- **Frontdeckel nicht bei laufendem Motor öffnen. Die Sicherheitsabschaltung des Motors führt <u>nicht</u> zum sofortigen Stillstand der Schleifscheibe.**
- **Frontdeckel erst nach völligem Stillstand der Schleifscheibe öffnen.**
- **Beim Schleifen Schutzbrille tragen.**
- **Nicht an die rotierende Trimmerscheibe fassen.**
- **Nicht ohne aufgesetzten und eingerasteten („Click“) Schleiftisch arbeiten. Es besteht erhebliche Verletzungsgefahr durch Einzug von Kleinteilen und Fingern in das Schleifgerät.**
- **Trimmertisch nur bei stehender Scheibe und offenem Frontdeckel abheben.**
- **Gerät nur unter Aufsicht betreiben.**

**<u>Zusätzlich beim Trockentrimmen:</u>**

- **Die Absaugung ist den entstehenden Stäuben anzupassen (ggf. Rücksprache mit Berufsgenossenschaft halten).**
- **Beim Arbeiten kann ein sehr hoher Lärmpegel entstehen >>> Gehörschutz tragen.**

### 3.1 Haftungsausschluss

**Renfert GmbH lehnt jegliche Schadensersatz- und Gewährleistungsansprüche ab wenn:**

- **das Produkt für andere, als die in der Bedienungsanleitung genannten, Zwecke eingesetzt wird.**
- **das Produkt in irgendeiner Art und Weise verändert wird - außer den in der Bedienungsanleitung beschriebenen Veränderungen.**
- **das Produkt von nicht autorisierten Stellen repariert oder nicht mit Original Renfert Ersatzteilen eingesetzt wird.**
- **das Produkt trotz erkennbarer Sicherheitsmängel weiter verwendet wird.**

## 4. Inbetriebnahme / Bedienung

**Überprüfen Sie zuerst, ob die Netzspannung mit der aufgedruckten Spannung auf dem Typen-**

**schild des Trimmers übereinstimmt.**
**Vor Inbetriebnahme muss die Nutzungsart Nasstrimmen (weiter mit Pkt. 4.1 und 4.2) oder Trockentrimmen (weiter mit Pkt. 4.1 und 4.3) festgelegt werden.**

## 4.1 Montage der Trimmerscheibe

Die Montage der Trimmerscheibe entnehmen Sie bitte Ihrer Trimmerscheiben-Anleitung bzw. Pkt. 5.1 dieser Anleitung.

<u>Einsatzgebiet der Scheiben:</u>

- *Klettfix* für Nasstrimmen
- *Marathon* für Nass- oder Trockentrimmen
- *Infinity* für Nasstrimmen

## 4.2 Nasstrimmen

1. Aufstellung nahe Wasseranschluss / Wasserabfluss (empfohlen mit Gipsauffanganlage) (Bild 1).
2. Verbindung Abwasserschlauch / Trimmer (Bild 2a). **Abwasserschlauch im Gegenuhrzeigersinn auf den Anschlussstutzen drehen und mit Schelle befestigen (Bild 2b)!**
3. Positionierung Trimmerschlauch / Wasserabfluss (Bild 3a / 3b).
4. Anschluss Wasserschlauch / Trimmer (Bild 4a / 4b). **Erforderlichen Wasserdruck beachten (siehe Pkt. 8 / Techn. Daten)!**
5. Anschluss Wasserschlauch / Wasserversorgung mit Absperrhahn (Bild 5).
6. Öffnen der Wasserversorgung (Bild 6a) / Prüfen auf Dichtheit (Bild 6b).
7. Verbindung Netzkabel / Steckdose (Bild 7).
8. *MTplus* einschalten (Bild 8).
9. Wassermenge regulieren (Bild 9).
   <u>Hinweis:</u> im Lieferzustand ist der Wasserzufluss geschlossen.

Der *MTplus* als **Nasstrimmer** ist jetzt betriebsbereit.

*<u>Allgemeine Hinweise zum Nasstrimmen:</u>*

- Wichtig ist im Besonderen bei Diamant-Trimmerscheiben die ausreichende Wassermenge. Wird die Scheibe überhitzt, so führt dies zu einer Beschädigung der Schleifscheibe.
- Der Absperrhahn für die Wasserversorgung sollte bei längeren Pausen und über Nacht zugedreht werden.

## 4.3 Trockentrimmen

1a. Verbindung Trimmer / **externe Absaugung** herstellen (Bild 10 - beispielhaft dargestellt mit Renfert Absaugschlauch und -muffe).

**<u>Achtung:</u>**
**100V / 120V-Geräte, die in Kombination mit Absaugungen betrieben werden, müssen getrennt voneinander ans Stromnetz angeschlossen werden, um eine Überlastung der Absaugung und des Stromnetzes zu vermeiden (keine Startautomatik verwenden!). Bei einer Absicherung des Stromnetzes mit nur 15 A, ist der Anschluss von Trimmer und Absaugung an zwei getrennt abgesicherten Stromkreisen erforderlich.**

*<u>Empfohlene Absaugungen:</u>*
siehe: Zubehör, Absaugungen / Sonstiges

1b. Verbindung Trimmer / **Zentralabsaugung** herstellen (Bild 10 - beispielhaft dargestellt mit Renfert Absaugschlauch und -muffe).
*<u>Empfohlenes Zubehör:</u>*
siehe: Zubehör, Absaugungen / Sonstiges

2. Frontdeckel öffnen (Bild 11).
3. Sprührohr entfernen (Bild 12).
4. Verschliessen mit Blindstopfen **(diesen ganz eindrücken!)** >>> Kleinteileset (Bild 13).
5. Frontdeckel schliessen (Bild 11).

6a. Bei Absaugungen **<u>mit</u>** Startautomatik:
- Verbindung Trimmernetzkabel / Absaugung herstellen (Bild 14).
- Absaugung auf Automatik einstellen (Bild 15).

6b. Bei Absaugungen **<u>ohne</u>** Startautomatik:
- Verbindung Trimmernetzkabel / Steckdose herstellen (Bild 7).
- *MTplus* einschalten (Bild 8), Absaugung auf Dauerbetrieb schalten.

Der *MTplus* als **Trockentrimmer** ist jetzt betriebsbereit.

## 4.4 Umrüstung von Nass- auf Trockenbetrieb

1. Gerät vom Stromnetz trennen (Bild 7).
2. Schließen der Wasserversorgung (Bild 6a).
3. Entfernen des Wasserschlauches (Bild 4a / 4b).
4. Entfernen des Abwasserschlauches (Bild 2).
5. Gerät ggf. aus dem Nassbereich entfernen und **<u>gut trocknen</u>** lassen.
   **Es ist zwingend erforderlich, dass Wasserreste mit Druckluft ausgeblasen werden!**
6. Demontage der Trimmerscheibe (siehe Pkt. 5.1, Schritte 4-7)
7. Zuerst mit feuchtem, dann mit trockenem Tuch den Bereich hinter dem Trägerflansch reinigen (Bild 25a) und zusätzlich mit Druckluft ausblasen (Bild 25b).
8. Danach ist wie unter Pkt. 4.3 beschrieben vorzugehen.

Für den Trockenbetrieb sollten **teildiamantierte** Trimmerscheiben verwendet werden.

*<u>Empfohlene Trimmerscheiben:</u>*
siehe: Zubehör, Trimmerscheiben für Nass- und Trockentrimmen

## 4.5 Umrüstung von Trocken- auf Nassbetrieb

1. Gerät vom Stromnetz trennen (Bild 7 oder 14).
2. Absaugschlauch entfernen (Bild 10).
3. Demontage der Trimmerscheibe (siehe Pkt. 5.1, Schritte 4-7).
4. Frontdeckel und Gehäuse innen mit Absaugung und Bürste gründlich reinigen (Bild 26).
5. Verschlussstopfen entfernen. Falls schwer gängig, kann der Inbusschlüssel zu Hilfe genommen werden (Bild 16).
6. Trimmerscheibe montieren (siehe Trimmerscheiben-Anleitung).

7. Sprührohr einsetzen (Bild 12).
8. Danach ist wie unter Pkt. 4.2 beschrieben vorzugehen.

## *4.6 Hinweise für Einsatzgebiet nass oder trocken*

- Ist der *MTplus* für den Nassbetrieb ausgerüstet, darf nicht trocken getrimmt werden.
- Ist der *MTplus* für den Trockenbetrieb ausgerüstet, darf nicht nass getrimmt werden.
- Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr, dass Gipsreste zusammen mit dem Wasser eintrocknen und eine harte Verkrustung bilden. Dies kann insbesondere im Bereich der Trimmerscheibenrückseite zu einer Unwucht führen.

## *4.7 Einstellung des Schleifwinkels (89°- 99°)*

1. Rändelmutter lösen (Bild 17).

2a. Grobeinstellung des Trimmertisches über Einstellschraube (Bild 18).
Ist die Einstellschraube maximal nach **oben** gedreht, beträgt der Winkel zwischen Trimmertisch und Scheibe 89º. Ist die Einstellschraube maximal nach **unten** gedreht, beträgt der Winkel zwischen Trimmertisch und Scheibe 99º.

2b. Grobeinstellung des Schleiftisches auf 90º über Einstellschraube (Bild 18). Die Unterkante des Trimmertisches muss mit der Oberkante des Wanneneingriffes deckungsgleich sein (Bild 19 + 20).

2c. Feineinstellung des Schleiftisches auf 90º über Einstellschraube (Bild 18) mit Winkel aus Kleinteileset (Bild 21).

3. Rändelmutter wieder festziehen (Bild 17).

## *4.8 Bedienung / Trimmen*

Modell mit beiden Händen fest auf den Trimmertisch fixieren und vorsichtig an die Scheibe drücken (Bild 22).

# 5. Reinigung / Wartung

**Hinweis: Beim Trockentrimmen ist eine Staubansammlung in aerodynamischen Totzonen normal und beeinträchtigt nicht die Funktionsfähigkeit oder Schleifleistung des *MTplus*.**

1. Gerät vom Stromnetz trennen (Bild 7 oder 14).
2. Ggf. Schließen der Wasserversorgung (Bild 6).
3. Frontdeckel öffnen + aushängen (Bild 11 + 23).

4a. **Für Nasstrimmer:** ggf. Tisch abnehmen (Bild 39 + 40), mit Bürste unter fließendem Wasser reinigen (Bild 24).
**Trimmertisch <u>nicht</u> im geschlossenen Zustand des Frontdeckels entnehmen, da es sonst zu Beschädigungen an der Trimmerscheibe kommen kann!**

4b. **Für Trockentrimmer:** mit Absaugung und Bürste reinigen (Bild 26). Ebenso Anschlussstutzen und Absaugmuffe reinigen (Bild 27).

5. Frontdeckel wieder einhängen und verschließen (Bild 23 + 11).

## *5.1 Wechsel der Trimmerscheibe*

1. Gerät ausschalten (Bild 8).
2. Gerät vom Stromnetz trennen (Bild 7 oder 14).
3. Ggf. Schließen der Wasserversorgung (Bild 6a).
4. Frontdeckel öffnen (Bild 11).
5. Ggf. Sprührohr entnehmen (Bild 12).
6. Inbusschlüssel (SW4) aus Halterung nehmen (Bild 28).
7. Gewindeschutz abnehmen, Zentrierschraube lösen und Scheibe entnehmen (Bild 31 + 29).
8. Ggf. Trägerflansch reinigen (siehe Pkt. 5.2).
9. Neue Scheibe in Arretierstifte setzen (Bild 30).
10. Zentrierschraube mit Inbusschlüssel wieder festziehen (Bild 29).
11. Schutzkappe auf Zentrierschraube setzen (Bild 31).
12. Inbusschlüssel wieder in Halterung einsetzen (Bild 28).
13. Ggf. Sprührohr wieder einsetzen (Bild 12).
14. Frontdeckel wieder schließen (Bild 11).
15. Ggf. Wasserversorgung wieder öffnen (Bild 6a).
16. Verbinden Netzkabel / Steckdose (Bild 7 oder 14).

## *5.2 Wechsel / Reinigung des Trägerflanschs*

1. Scheibe entnehmen (siehe Pkt. 5.1, Schritte 1-7).
2. Abdrückschraube und Inbusschlüssel bereitlegen >>> siehe beiliegender Werkzeugsatz (Bild 32).
3. Abdrückschraube in Trägerflansch einschrauben (Bild 33) >>> **Flansch darf nicht von Hand, sondern nur mit der Abdrückschraube entfernt werden!**
4. Trägerflansch abnehmen (Bild 34).
5. Abdrückschraube wieder aus Trägerflansch entnehmen.
6. Flansch und Innenraum reinigen
>>> **Dichtungen nicht beschädigen!**
<u>*Empfohlenes Reinigungsmittel:*</u>
siehe: Zubehör
7. Vaseline auf Motorwelle und Dichtung auftragen.
8. Trägerflansch wieder aufsetzen
>>> **Mitnehmernut beachten** (Bild 35).
9. Trägerflansch von Hand auf die Motorwelle andrücken (Bild 36).
10. Trimmerscheibe wieder montieren (siehe Pkt. 5.1, Schritte 9-16).

## *5.3 Wechsel / Reinigung des Sprührohrs (Nasstrimmen)*

1. Sprührohr entnehmen (siehe Pkt. 5.1, Schritte 1-5).
2. Dichtungsringe entfernen (Bild 37).
3. Sprührohr über Nacht in Entkalker legen (Bild 38).
4. Dichtungsringe wieder anbringen und Vaseline auftragen (Bild 37).
5. Sprührohr wieder einsetzen (Bild 12).
6. Frontdeckel wieder schließen (Bild 11).
7. Ggf. Wasserversorgung wieder öffnen (Bild 6a).
8. Verbindung Netzkabel / Steckdose wieder herstellen (Bild 7 oder 14).

## *5.4 Wechsel / Reinigung des Schleiftisches*

1. Gerät ausschalten (Bild 8).
2. Gerät vom Stromnetz trennen (Bild 7 oder 14).
3. Frontdeckel öffnen (Bild 11).
   **Trimmertisch nicht im geschlossenen Zustand des Frontdeckels entnehmen, da es sonst zu Beschädigungen an der Trimmerscheibe kommen kann!**
4. Trimmertisch ausrasten und entnehmen (Bild 39 + 40).
5. Frontdeckel entnehmen (Bild 23).
6. Trimmertisch und Frontdeckel mit Bürste unter fließendem Wasser reinigen (Bild 24).
7. Frontdeckel wieder einsetzen und schließen (Bild 23 + 11).
8. Trimmertisch wieder einrasten (Bild 40).
   **Stellen Sie sicher, dass sich keine Gipsreste in den Halterungen befinden!**
   **Achten Sie stets auf den korrekten Sitz des Arbeitstisches auf dem Frontdeckel!**
9. Verbindung Netzkabel / Steckdose wieder herstellen (Bild 7 oder 14).

## *5.5 Wechsel der Schalterkappe*

1. Befestigungsschrauben lösen (Bild 41).
2. Schalterkappe entfernen und durch neue Kappe ersetzen (Art.Nr. 90003-5788).
3. Befestigungsschrauben wieder anziehen.
   >>> **Der *MTplus* darf nicht mit defekter Schalterkappe betrieben werden!**

# 6. Ersatzteile

Entnehmen Sie die Verschleiß- bzw. Ersatzteil-Nummern bitte der beigefügten Ersatzteilliste.

# 7. Garantie

Bei sachgemäßer Anwendung gewährt Renfert auf alle Teile des *MTplus* eine **Garantie von 3 Jahren**. Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Garantie ist das Vorhandensein der Original-Verkaufsrechnung des Fachhandels. Ausgeschlossen aus der Garantieleistung sind Teile, die einer natürlichen Abnutzung ausgesetzt sind (z.B. Trimmerscheiben).
Die Garantie erlischt bei unsachgemäßer Verwendung, bei Missachtung der Bedienungs-, Reinigungs-, Wartungs- und Anschlussvorschriften, bei Eigenreparatur oder Reparatur durch nicht autorisiertes Personal, bei Verwendung von Ersatzteilen anderer Hersteller und bei ungewöhnlichen oder nach den Verwendungsvorschriften nicht zulässigen Einflüssen. Garantieleistungen bewirken keine Verlängerung der Garantie.

# 8. Technische Daten

| | |
|---|---|
| Nennspannung: | 230 V, 50 Hz<br>120 V, 60 Hz<br>100 V, 50/60 Hz |
| Aufnahmeleistung: | 1.300 W / 1,7433 hp (230 V)<br>1.500 W / 2,0115 hp (120 V)<br>1.200 W / 1,6092 hp (100 V) |
| Wasserverbrauch max: | 9 l/min. |
| Erforderlicher Wasserdruck: | mind. 1 bar<br>bei ca. 6 l/min. |
| Drehzahl: | 2.820 1/min. (230 V, 50 Hz)<br>3.400 1/min. (120 V, 60 Hz)<br>2.870 / 3450 1/min. (100 V, 50/60 Hz) |
| Durchmesser Anschlussstutzen für externe Absaugung: | 36 mm |
| Maße (BxHxT): | 298 x 318 x 412 mm |
| Maße Trimmerscheiben: | Ø 234 mm |
| Gewicht: | 13,5 kg |
| Schalldruckpegel nach DIN 45635-01-KL3, gemessen unter Volllast: | Lp(A) = 74 dB(A)<br>K = 4 dB |

# 9. Lieferumfang

1 *MTplus*
1 Wasserschlauch
1 Abwasserschlauch
1 Werkzeugsatz
1 Kleinteileset
1 Anleitung mit Ersatzteilliste
1 *Marathon* Trimmerscheibe, nur bei Nr. 1803-0500, -4500 und -5500

# 10. Lieferformen

| | |
|---|---|
| Nr. 1803-0000 | *MTplus* 230 V / 50 Hz |
| Nr. 1803-0500 | *MTplus* 230 V / 50 Hz, incl. *Marathon* Trimmerscheibe |
| Nr. 1803-4000 | *MTplus* 120 V / 60 Hz |
| Nr. 1803-4500 | *MTplus* 120 V / 60 Hz incl. *Marathon* Trimmerscheibe |
| Nr. 1803-5000 | *MTplus* 100 V / 50-60 Hz |
| Nr. 1803-5500 | *MTplus* 100 V / 50-60 Hz incl. *Marathon* Trimmerscheibe |

# 11. Entsorgung

Durch die richtige Entsorgung können wesentliche Teile des Geräts einer Wiederverwertung zugeführt werden. Damit leisten Sie einen wertvollen Beitrag zum Schutz der Umwelt und zur Schonung der Ressourcen.
Geräte mit diesem Symbol



dürfen daher nicht über den Hausmüll entsorgt werden.
Die Entsorgung des Geräts muss durch einen Fachbetrieb erfolgen.

## 11.1 Besonderer Hinweis für Kunden in Deutschland:

Dieses Gerät darf **NICHT** bei dem kommunalen Sammelstellen abgegeben werden.
Alt-Geräte, die nach dem 13. August 2005 in Verkehr gebracht wurden, werden von der Firma Renfert zurückgenommen und einer geordneten Entsorgung zugeführt.
Über die Möglichkeiten zur Rückgabe Ihres Alt-Geräts informieren Sie sich bitte im Internet unter:

**www.renfert.com**

# 12. Zubehör

**(nicht im Lieferumfang enthalten)**

Nr. 2011-0000 GO-2011, Gipslöser

***Trimmerscheiben - nur für Nasstrimmen:***

Nr. 1803-1000 Rüstsatz:
5 *Klettfix* Siliziumkarbid-Trimmerscheiben (3 x 80er Körnung, 2 x 120er Körnung) + Trägerscheibe

Nr. 1803-1100 Nachfüllpackung:
5 *Klettfix* Siliziumkarbid-Trimmerscheiben K80

Nr. 1803-1200 Nachfüllpackung:
5 *Klettfix* Siliziumkarbid-Trimmerscheiben K120

Nr. 1803-3000 1 *Infinity* Trimmerscheibe volldiamantiert

***Trimmerscheiben - für Nass- und Trockentrimmen:***

Nr. 1803-2000 1 *Marathon* Trimmerscheibe teildiamantiert

***Absaugungen / Sonstiges:***

***Silent:***

Nr. 2921-0000 Silent, 230 V, 50 Hz
Nr. 2921-1000 Silent, 120 V, 60 Hz
Nr. 2921-2000 Silent, 100 V, 50/60 Hz
Nr. 2921-0002 Staubbeutelset (5 Stück)
Nr. 2921-0003 Muffenset (2 Stück)
Nr. 15-0823 Saugschlauch (Meterware)
Nr. 90003-4305 Schlauchstutzenadapter
Nr. 90003-4240 Saugschlauch
Nr. 90003-4314 Y-Adapter

***Vortex:***

Nr. 2924-3000 *Vortex compact 2L*, 230 V
Nr. 2924-4000 *Vortex compact 2L*, 120 V
Nr. 2928-0000 *Vortex compact EC 2L*, 230 V
Nr. 92924-0003 5 Ersatzfiltersäcke
Nr. 92924-0005 1 Tuchfilter
Nr. 92923-0001 3 m Saugschlauch incl. elastische Muffe
Nr. 92923-0010 1 elastische Muffe Ø 36 mm
Nr. 2-0973 1 Kunststoffwinkel 90° für Abflussrohr

# 13. Fehlersuche

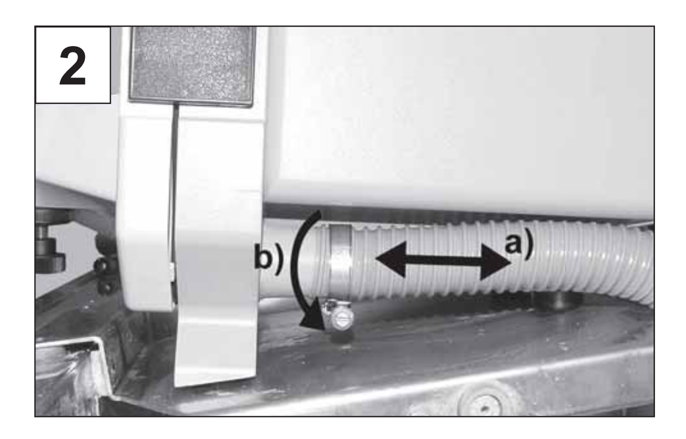
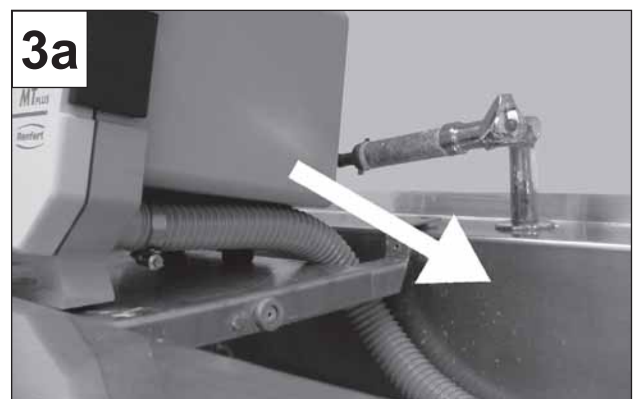
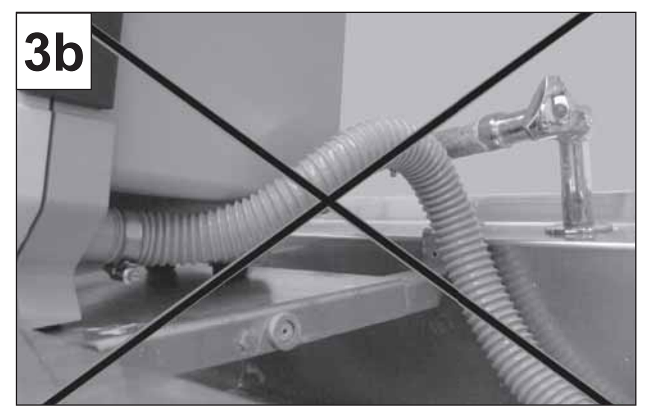
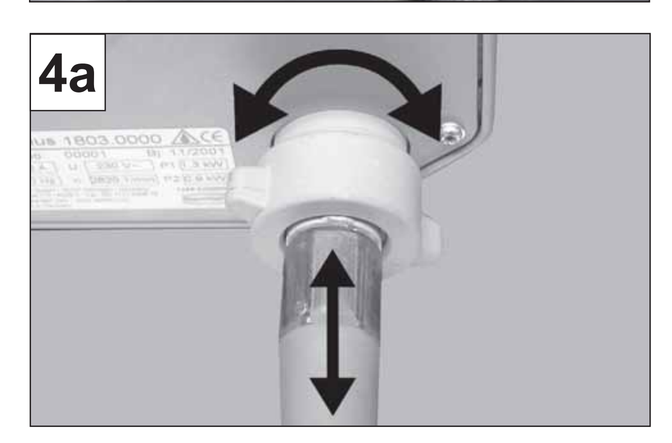
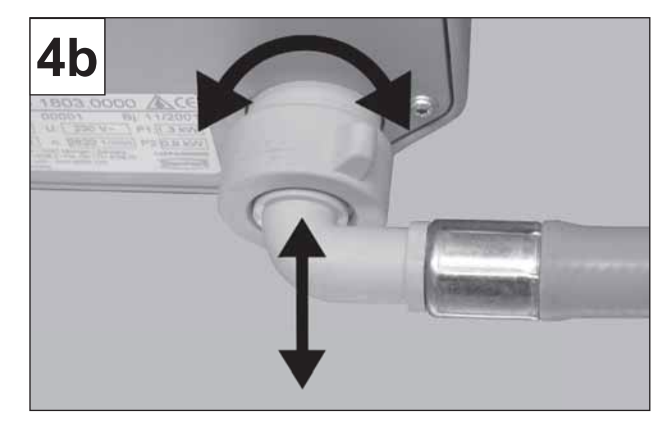
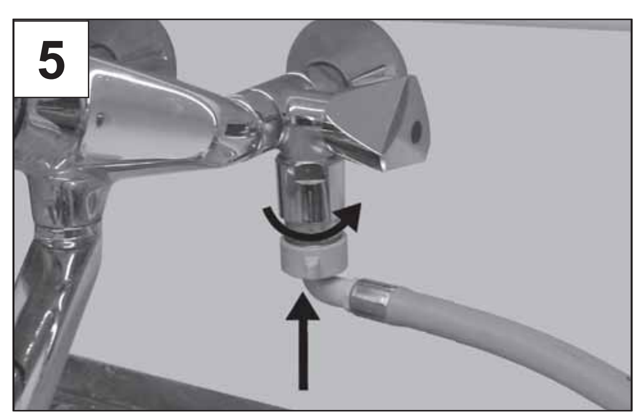
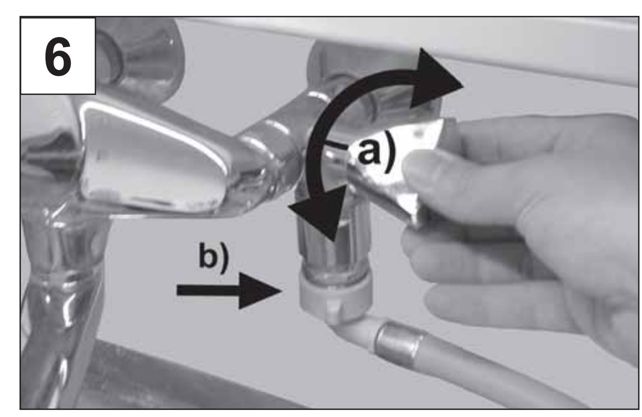
| Fehler | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| **Gerät läuft nicht an.** | • Netzversorgung nicht hergestellt.<br>• Netzabsicherung defekt.<br>• Frontdeckel nicht richtig verschlossen.<br>• Motor überhitzt. | • Netzversorgung überprüfen.<br>• Netzsicherung überprüfen.<br>• Frontdeckel schließen (Bild 11).<br>• Motor abkühlen lassen, Netzschalter erneut betätigen. |
| **Trimmerscheibe flattert.** | • Scheibe liegt nicht flächig auf dem Flansch auf.<br>• Scheibe nicht fest genug angezogen. | • Scheibe nach Anleitung neu montieren. **Auf exakte Positionierung der Scheibe zu den Arretierstiften achten (Bild 30)!**<br>• An Scheibenrückseite und Anschlagfläche des Trägerflanschs Ablagerungen und Verschmutzungen entfernen.<br>• Scheibe handfest anziehen (Bild 29). |
| **Laufgeräusche der Trimmerscheibe.** | • Scheibe nicht fest genug angezogen. | • Scheibe handfest anziehen (Bild 29), evtl. neu montieren (Pkt. 5.1). |
| **Trimmertisch wackelt / ist lose.** | • Trimmertisch nicht richtig montiert. | • Trimmertisch nach Anleitung neu montieren (Bild 40). |

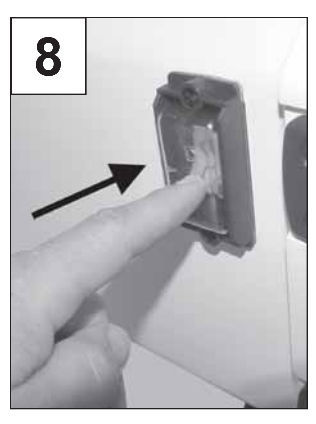
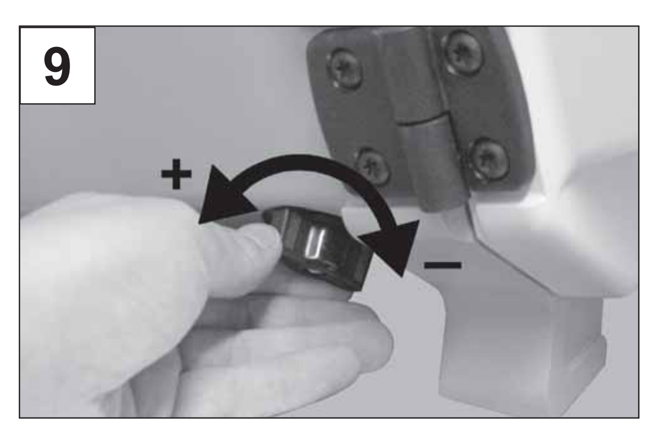
# *Nasstrimmen:*

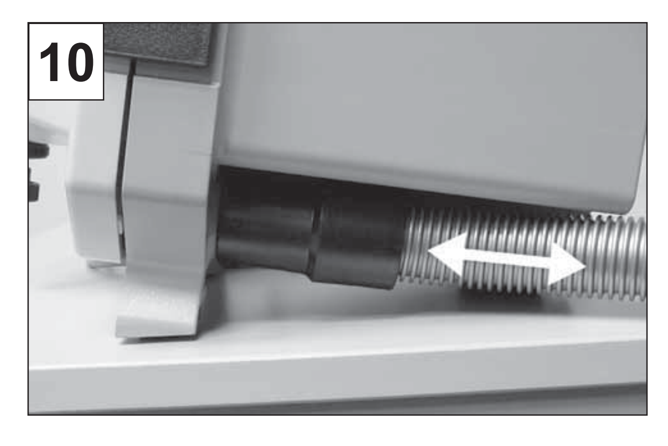
| Fehler | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| **Scheibe setzt sich zu.** | • Wassermenge am Gerät falsch reguliert.<br>• Wasserversorgung nicht ausreichend geöffnet.<br>• Sprührohr verstopft.<br>• Zuflusssieb verstopft.<br>• Wasserdruck in Zuleitung zu niedrig. | • Wassermenge am Trimmer erhöhen (Bild 9).<br>• Wasserversorgung öffnen (Bild 6).<br>• Sprührohr säubern / entkalken (Pkt. 5.3).<br>• Sieb mit einer Zange herausziehen und säubern / entkalken.<br>• Leitungsquerschnitt der Zuleitung zu gering bzw. zu viele Verbraucher an enger Zuleitung. >>> Prüfen, ob Wasserdruck in Zuleitung mind. 1 bar (Installateur fragen). Falls nötig, kann eine künstliche Druckerhöhung durch Installation eines „Hauswasserwerks“ (elektrische Pumpe mit Druckbehälter) einen angemessenen Leitungsdruck gewährleisten.<br>• Fragen Sie Ihren Wasserinstallateur. |
| **Wasser spritzt aus Schleiföffnung.** | • Zu viel Wasser.<br>• Wasserablauf nicht einwandfrei gewährleistet. | • Wassermenge am Trimmer reduzieren (Bild 9).<br>• Ablaufschlauch prüfen, richtig verlegen >>> Gefälle (Bild 3a + 3b). |
| **Kein Spülwasser.** | • Wasseranschluss nicht richtig ausgeführt.<br>• Sprührohr verschmutzt / verkalkt. | • Wasseranschluss prüfen (Pkt. 4.2, Schritte 4 – 6).<br>• Sprührohr säubern / entkalken (Pkt. 5.3). |
| **Wasser tropft zwischen Frontdeckel und Gehäuse heraus.** | • Gipsstaub oder Gipskörner auf der Dichtungsfläche. | • Dichtungsfläche und Dichtung reinigen. |

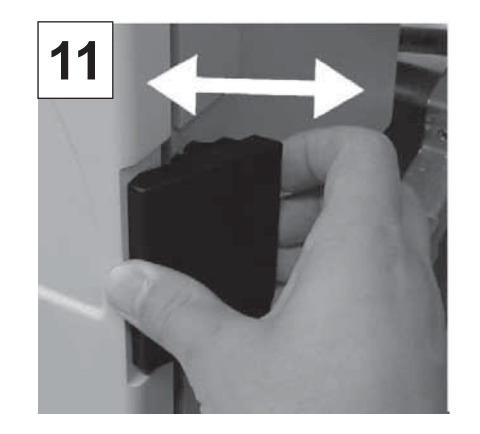
# *Trockentrimmen:*

| Fehler | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| **Scheibe setzt sich zu.** | • Modelle zu feucht. | • Scheibe mit Bürste unter fließendem Wasser oder mit Gipslöser (Renfert GO-2011, Art.Nr. 2011-0000) reinigen. |
| **Zu viel Staub aus Schleiföffnung.** | • Absaugung nicht eingeschaltet.<br>• Saugleistung zu niedrig.<br>• Absaugung bzw. Staubbeutel voll.<br>• Saugschlauch verstopft. | • Absaugung einschalten.<br>• Saugleistung erhöhen.<br>• Staubbeutel wechseln.<br>• Schlauch prüfen und ggf. leeren. |

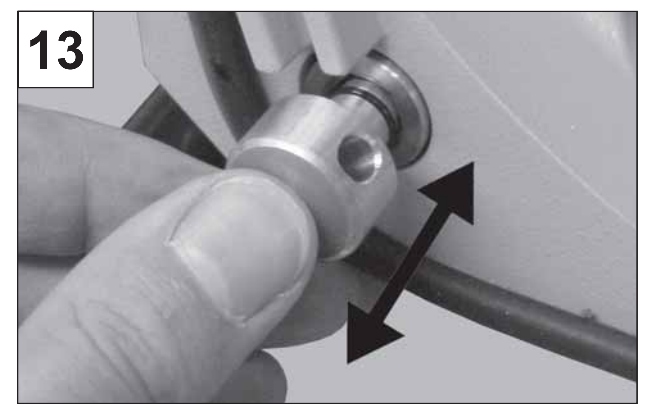

1
Renfert

2
b)
a)

3a

3b

4a

4b

5

6
a)
b)

7

8

9
+
–

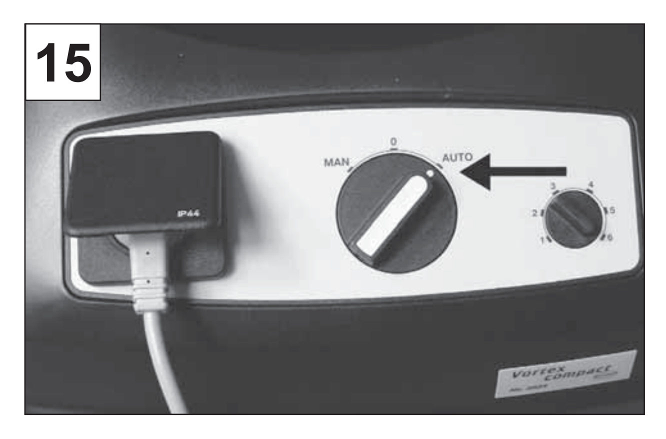

10


11


12


13


14
100V
120V
NO !
Renfert


15
IP44
MAN
0
AUTO
1
2
3
4
5
6


16


17


18

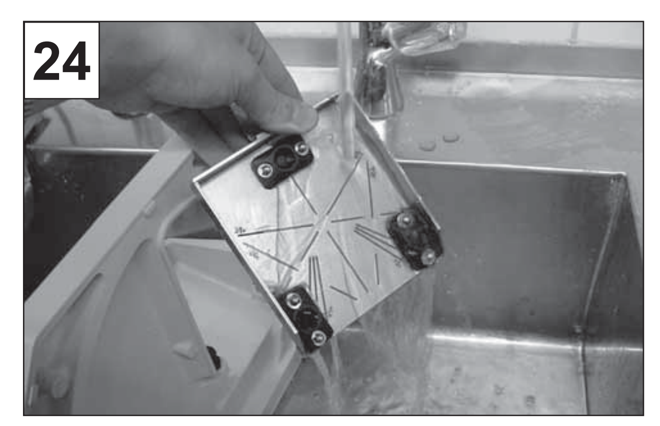

19


20


21

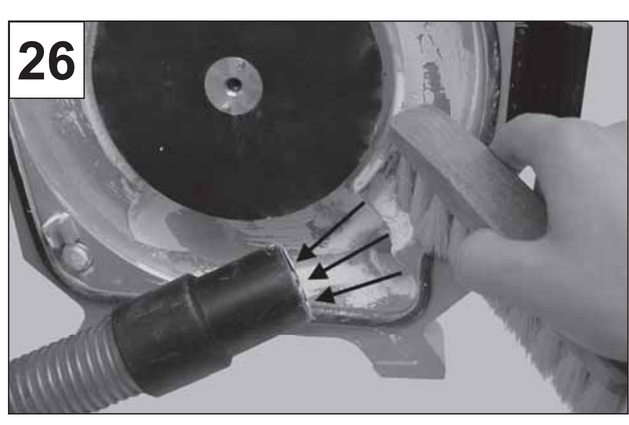

22

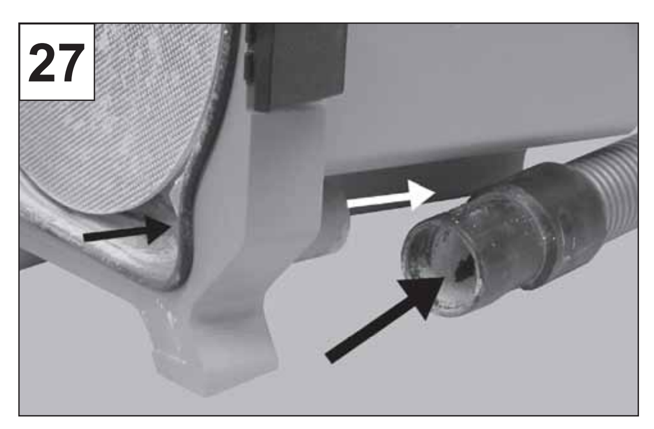

23


24

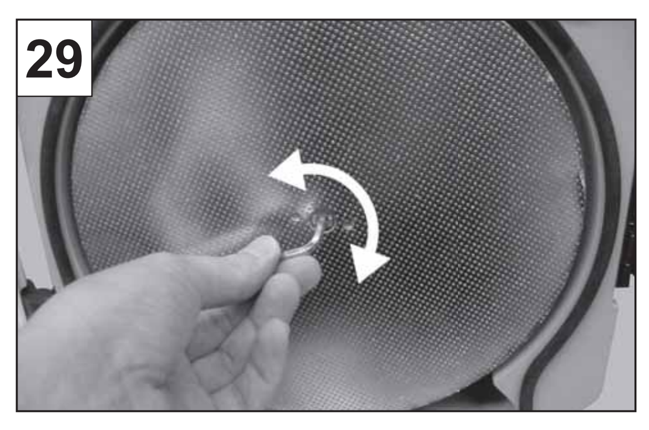

25a

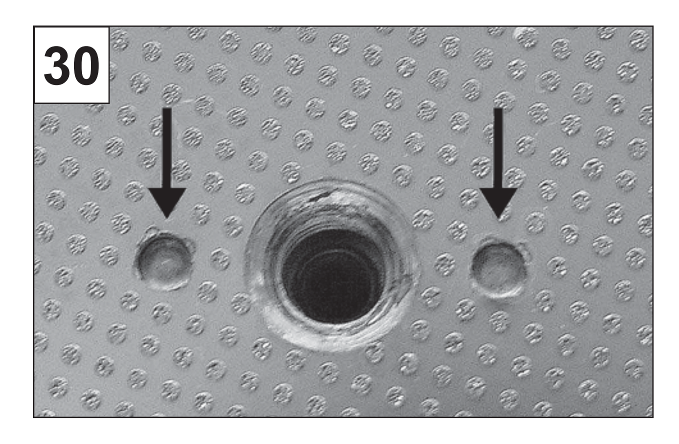

25b

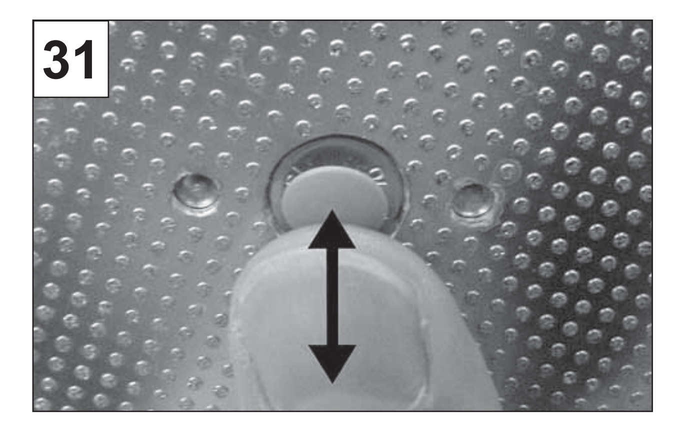

26


27

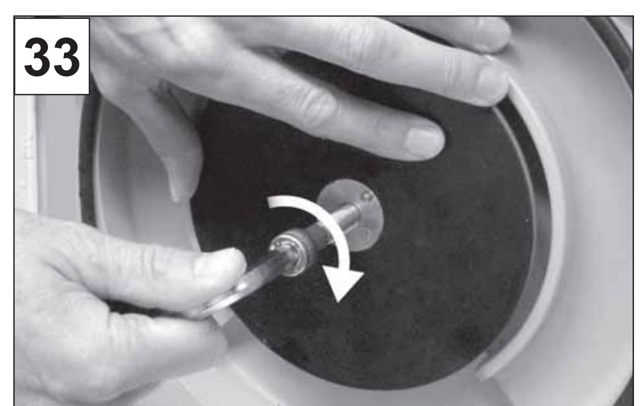

28


29

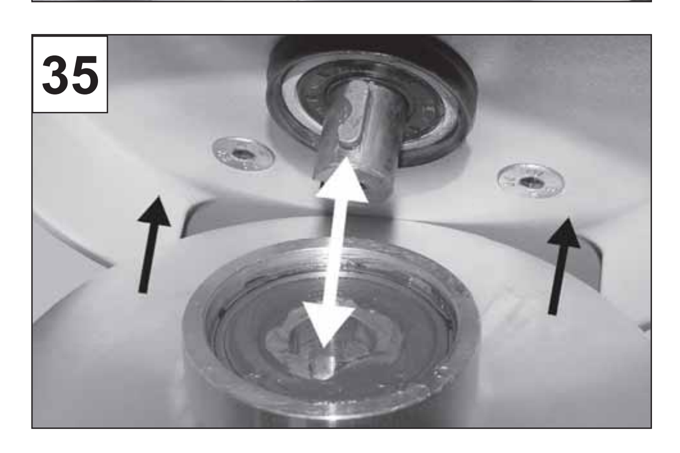

30

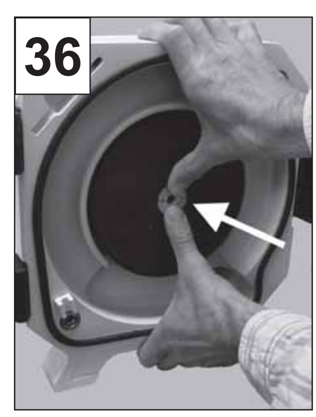

31


32


33


34

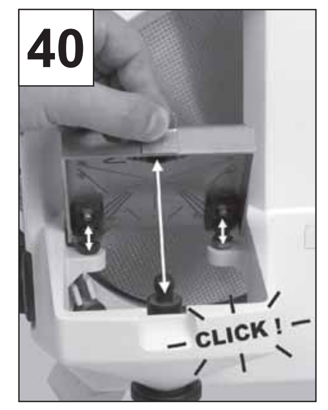

35


36


37


38
12 h


39


40
CLICK !


41